



Des Bläddla



Informationsblatt der Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Nr. 07

2. Jahrgang, erscheint vierteljährlich

19. April 2015

Inhalt	Seite
Der Schützenmeister informiert	1
Nachrichten aus dem Schießsport	8
Schützenjugend	13
Berichte von gesellschaftlichen Veranstaltungen	14
Unsere Gesellschaft im Internet	24
Termine	25
Aus Schützenmeisteramt und Ausschuss	33
Aus unserer Chronik	35
Lichtenfelser Schützen Shop	xx

Der Schützenmeister informiert

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

Wir haben unsere Generalversammlung erfolgreich hinter uns gebracht.

In der Zwischenzeit hat unser 2. Schützenmeister unsere beschlossene, neue Satzung der Regierung von Schwaben zur Genehmigung vorgelegt; bleibt zu hoffen, dass der im Vorfeld abgestimmte Entwurf so von Augsburg bestätigt wird. Ich darf mich hier nochmals bei unserem 2. Schützenmeister Uwe Matzner ganz herzlich bedanken für den großen Zeitaufwand und die große Anstrengung dieses



Werk realisiert zu haben. In der Zwischenzeit hatten wir auch einen großen Arbeitseinsatz am Haus – es galt den Dschungel an den 100m Ständen zu beseitigen. Dies war ein eindrucksvolles Zeichen unseres Zusammenhaltes, den ich mir immer so wünschen würde. Jetzt geht es mit Riesen Schritten auf unseren Tag der offenen Tür am 9.5. zu. Auch hier hatten wir das Glück, dass Alle die angesprochen wurden tatkräftig mit anpacken. Dieser Tag der offenen Tür wird im Rahmen des Programmes „Ziel im Visier“ des DSB ausgerichtet. Mehr hierzu kann auch auf der Homepage des DSB nachgelesen werden. Auf das 5. Lichtenfelser Ordonanz- und Feuerstutzenschießen wird ebenfalls in dieser Ausgabe „DES BLÄDDLA“ hingewiesen.

Erstmals haben wir im Rahmen unserer Aktivitäten auch einmal eine Werksbesichtigung eingeplant. Lapp Isolatoren in Redwitz öffnet für uns seine Pforten – Sicherlich interessant für „Heimatforscher“ und Technikfreaks. Bitte meldet Euch auch hier rechtzeitig an – es können nur angemeldete Personen berücksichtigt werden.

Impressum:

Herausgeber:

Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels
96215 Lichtenfels, Schützenplatz 1
Erster Schützenmeister Erwin Kalb

Redaktion: Schützenmeisteramt, Ansprechpartner Peter Hoja Erster Schriftführer
Cournonstraße 46, 96215 Lichtenfels
Email: info@ssg-lichtenfels.de

Homepage:

www.ssg-lichtenfels.de

**„Des Bläddla“ ist auch auf unserer Homepage in PDF abrufbar.
Die nächste Ausgabe „Des Bläddla“ erscheint im Juni 2015 als
Sonderausgabe zu unserem
„Lichtenfelser Schützen- und Volksfest“**

Der Schützenmeister informiert

Fortsetzung vom Vorwort des 1.Schützenmeisters

Letztendlich noch eine äußerst erfreuliche Neuigkeit!

Wir wurden in der Woche nach Ostern vom DSB darüber informiert, dass wir als Sieger aus dem Wettbewerb „Schützenhilfe“ von den Lesern der Deutschen Schützenzeitung ausgewählt wurden.

Wir selbst wissen noch nicht wie das ganze Thema abgehandelt wird, sind aber schon ein wenig stolz, dass unsere Schützensache und die Arbeit von mehreren Generation durch diesen Preis gewürdigt wird. Dank allen Schützen-schwestern und Schützenbrüdern, die in den letzten Jahrzehnten – sei es bei den Tagen der „Behinderten Kindern auf dem Schützenfest“, bei den Besuchen der Maiacher Stiftung, bei den Aktionen für „Helfen macht Spaß“ oder auch im letzten Jahr am Wirtschaftsabend beim Promischießen helfend und fördernd zur Verfügung standen.

Wir werden über dieses Ereignis berichten – auch über die Presse.

Aber hier auch nochmals eine Bitte an Alle:

Die Schützenfeste gehen jetzt los; wir müssen ca. 200 Schützen zu auswärtigen Schießen schicken; bitte lasst unseren Orgaleiter Robert Herbst nicht in Stich und besucht in vorheriger Absprache mit ihm das eine oder andere Schießen. Unser eigenes Schützenfest steht und fällt mit unserer Beteiligung bei auswärtigen Schießen.

Dies gilt natürlich auch für die anderen Sportbereiche; ob Bogensport, Großkaliber oder Westernabteilung alle auswärtigen Schützen besuchen uns nur, wenn auch wir entsprechende Beteiligung unsererseits bei deren Veranstaltungen zeigen.

In diesem Sinne.

GEMEINSAM SIND WIR STARK

Mit schützenbrüderlichem Gruß

Euer



Erwin Kalb

Unser „DES BLÄDDLA“ ist 1 Jahr alt

Kommentare zu 1 Jahr „Des Bläddla“

Die 3 Gewinner der Biermarke zum Lichtenfels Schützen- und Volksfest 2015 sind:

„Dess Bläddla“ bassd **Günter Schuhmann 28.2.2015 15:46 Uhr**



„... lass es so wie es ist. Du machst es Super !!!!! Besser geht's nimmer, informativ, aktuell, vorbildliche Leistung !“ **Horst Göring 28.2.2015 21:40 Uhr**

„Hallo Redaktionsteam, herzlichen Dank für diese interessante Zeitung. Da ich eigentlich ein eher passives Mitglied bin (schieß halt einige Male für unseren BSB-Verband) habe ich die bisherigen Ausgaben immer gelesen. Verbesserungen finde ich zumindest müssen nicht vorgenommen werden. Daher macht erst mal so weiter. Ich wäre froh wenn in anderen Verbänden so eine Zeitschrift angeboten werden würde.“ **Jürgen Panzer 1.3.2015 12:55 Uhr**

„Liebe Sportfreunde, ich bin ja nur passives Mitglied (seit über 40 Jahren), möchte aber auf diesem Weg Ihnen für die wirklich gelungene Darstellung unserer Gesellschaft in "DES BLÄDDLA" mein hohes Lob aussprechen. Gerade für ein passives Mitglied ist dies die beste Möglichkeit, die vielfältigen Veranstaltungen und Aktionen mit zu verfolgen. Macht bitte weiter so. **Mit Sportgruß“ Klaus Hummel**



Eine der ersten Aktivitäten unseres im Jahr 2014 neu gewählten 1.Schützenmeisters Erwin Kalb war die Initiative zur Erstellung einer gesellschaftseigenen Zeitung um alle Mitglieder umfassend über die Aktivitäten zu informieren. Nach einem Jahr und bereits der 7. Ausgabe kann man mit Recht sagen, die Umsetzung ist gelungen und dies vor allem mit Eurer Hilfe. Denn eine Zeitung kann nur so gut sein, wie die vielfältigen Berichterstatter und deren Bildmaterial.

Wir, die Redaktion, wünschen uns dass in den nächsten Ausgaben noch mehr Mitglieder aktiv werden und Berichte erstellen. Auch Vorschläge für Veränderungen oder Verbesserungen sind immer gerne gesehen.

Der Schützenmeister informiert

**.....und das ist unser Geburtstagsgeschenk von der
Deutschen Schützenzeitung.....**

Leser der DSZ küren Schützenhilfe-Verein des Jahres 2014

...und das ist die Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

DSZ April Ausgabe 2015

Engagement lohnt sich. Dies gilt besonders für die Teilnehmer an der Aktion „Schützenhilfe-Verein“ des Monats. Die Leserinnen und Leser der Deutschen Schützenzeitung stimmten nun über ihren Favoriten ab – und der Jahressieger kann sich sehen lassen.

Langer Name, lange Tradition des ehrenamtlichen Engagements. Dies trifft auf die Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lichtenfels zu. Die rund 400 aktiven Schützinnen und Schützen engagieren sich gleich in mehreren Projekten. Zum Beispiel laden die Lichtenfelser Schützen regelmäßig regionale Wirtschaftsvertreter zu einem Benefizschießen ein. Der Erlös kommt dann örtlichen Projekten zu Gute.

2013 wurden so zum Beispiel Familien unterstützt, die bei einem Wohnungsbrand ihr Hab und Gut verloren. 2014 ging die Spendensumme von 1.200 Euro an zwei örtliche Kindergärten, die damit notwendige Reparaturen und Neuanschaffungen finanzieren konnten. Die Leserinnen und Leser der DSZ wählten den Verein aus Nordbayern, der auf eine mehr als 600jährige Geschichte blicken kann, mit knappem Vorsprung auf den ersten Platz. Wir gratulieren daher herzlich zum Titel „Schützenhilfe-Verein des Jahres 2014“.

Jeden Monat stellt die Deutsche Schützenzeitung einen „Stillen Star“ oder einen „Schützenhilfe-Verein“ vor. Auch Ihr Verein könnte an dieser Stelle stehen. Bewerben Sie sich einfach mit Ihrem gemeinnützigen Projekt oder einem besonders engagierten Vereinskameraden/-kameradin unter schuetzenhilfe@dbs.de. Neben „Ruhm und Ehre“ winken den Schützenhilfe-Vereinen auch ein Preisgeld in Höhe von 100 Euro.

Der Jahressieger darf sich sogar über einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro freuen.

Beitrag: Oliver Reidegeld

Der Schützenmeister informiert

Bericht und Bild Erwin Kalb 1.Schützenmeister

WEITERBILDUNG wird bei den Königlichen groß geschrieben!

Bereits in der April-Sitzung des vergangenen Jahres wurde vom Schützenmeisteramt beschlossen verstärkt in die Ausbildung unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter zu investieren.

Ein Augenmerk dabei wurde auf den aktiven Schießsport gelenkt woraus sich 2 Aktionen ergaben.

Zum Ersten haben wir 7 Schützenschwestern und –brüder gewinnen können eine Ausbildung zum Vereinsübungsleiter zu absolvieren. Der Gau Nord, unter Führung von unserem Ehrenmitglied Günter Lesch, hatte die Seminarteilnehmer die folgenden Arbeitsinhalte geführt:

- Körperliches Training
- Kinder- und Jugendarbeit im Verein
- Praxisorientierte Kinder- und Jugendarbeit
- Technikmodell: LG stehend
- Technikmodell: LP stehend

Folgenden Schützenschwestern und –brüder wurde nach bestandener Abschlussprüfung durch den BSSB die **Vereinsübungsleiteranerkennung** übergeben:

- **Frank Schwarz**
- **Michaela Brandmeier**
- **Pascal Heymann**
- **Ursula Osterlänger**
- **Ralf Jahn**
- **Jörg Lesch**
- **Jürgen Erlmann**



Die neuen Vereinsübungsleiter mit Schützenmeister Erwin Kalb und Gauschützenmeister Klaus Jentsch

Der Schützenmeister informiert

Text Erwin Kalb 1. Schützenmeister

Nach dem großen Interesse an einer Orgelführung in Vierzehnheiligen ein weiteres **Angebot für bewusste Heimatkundler und Technikfreaks:**

Wir haben eine **Einladung zu Lapp Isolatoren** nach Redwitz

Lapp ist führender Hersteller von Isolatoren weltweit, hat die modernste Fertigung in Redwitz

Termin: Dienstag, 19.5.2015

Uhrzeit: 18.00 Uhr Abfahrt am Schützenhaus in Lichtenfels mit Privat PKW

Anmeldung:

bei E. Kalb (ek-lif@gmx.de) - absolut erforderlich - Lapp möchte wissen mit wie vielen Personen wir kommen!

Im Anschluss daran kehren wir ein – wo ist noch offen.

Euer Schützenmeister

Erwin Kalb



Der Schützenmeister informiert

Bericht und Bilder von Erwin Kalb 1.Schützenmeister

Beeindruckender Arbeitsdienst am 21.März

Die Sonne schickte ihre ersten Strahlen – die fleißigen Helfer der Kgl. Privil. Scharfschützen waren am 21.3.15 zahlenmäßig stark zum „Außeneinsatz“ angerückt!

Es galt den Urwald an den 100 m Ständen zu roden. Mit 4 Motorsägen, dessen Bediener alle vorschriftsmäßig mit Schutzkleidung ausgerüstet waren, gings dem Buschwerk, das sich links und rechts der 100 m Anlage breit gemacht hatte an den Kragen. Weitere 14 fleißige Hände sorgten für den Abtransport. Unser Schützenbruder Martin Büttner aus Altenbanz war sogar mit dem Traktor angereist, sodass gleichzeitig an 2 Stellen das Astwerk verladen wurde.

Für die dickeren Stämme hatte unser Michael Haas ein weiteres Fahrzeug im Einsatz! Unser Bäckermeister Christian Schedel versorgte das fleißige Team mit einer Brotzeit.

Es macht Spaß im Team zu arbeiten war der einhellige Kommentar der Helfer.

Am 18.4. erfolgt der nächste Arbeitsdienst – es gilt die Bezirksmeisterschaft vor zu Bereiten. Unsere Sportleiter freuen sich über Euer Kommen!

P.S.:

Bitte daran denken, 10 Arbeits- oder Aufsichtsstunden gehören für aktive Schützen zum Pflichtprogramm!

Euer Erwin Kalb



Brotzeit zur Stärkung der Mannschaft



Viele Hände sind des „Urwaldes“ Tod

Die Sport-Abteilungen informieren

Kleinkaliber und Luftdruck

Text und Bilder Peter Hoja 1.Schriftführer

Weiterbildung Pistole Teil 2

Auf Einladung von Harald Goch trafen sich die Teilnehmer der Pistolen-Weiterbildung am Donnerstag den 5.März im nicht gerade „warmen“ Pistolenstand, zur Weiterbildung im Umgang mit der Sportpistole.

Es konnten Tipps für das richtige Laden, Entsichern, Zielen und Abziehen der Sportwaffe gesammelt werden. Viel Spaß machte den Teilnehmern auch das Training mit der Duellanlage.

Fazit:wieder etwas dazu gelernt !



Die Sport-Abteilungen informieren

Pistolenabteilung

Von Jochen Karl 2.Pistolenwart

Aus der Pistolenabteilung - Wettkampfergebnisse der Gaumeisterschaften 2015.

Die Pistolenabteilung hat mit ihren Schützen erfolgreich an den Gaumeisterschaften 2015 teilgenommen und dabei sehr gute Ergebnisse erzielt.

Die Disziplin-Ergebnisse im Einzelnen:

357 Magnum, Herrenklasse, Einzel

7. Platz **Fischer** Frank 345 Ringe;

10. Platz **Fischer** Ralf 337 Ringe.

357 Magnum, Herrenklasse, Mannschaft 5. Platz 1.001 Ringe.

Schützen: **Fischer** Frank, **Fischer** Ralf und **Kalb** Erwin.

44 Magnum, Herrenklasse, Einzel

1. Platz **Fischer** Frank 356 Ringe;

2. Platz **Fischer** Ralf 336 Ringe;

4. Platz **Renner** Sven 317 Ringe.

44 Magnum, Herrenklasse, Mannschaft 2. Platz 1.071 Ringe.

Schützen: **Fischer** Frank, **Fischer** Ralf und **Heft** Matthias.

44 Magnum, Altersklasse, Einzel

2. Platz **Heft** Matthias 379 Ringe.

9 mm, Altersklasse, Einzel

1. Platz **Heft** Matthias 376 Ringe;

12. Platz **Haas** Michael 342 Ringe.

9 mm, Seniorenklasse, Einzel

8. Platz **Kalb** Erwin 315 Ringe.

9 mm, Altersklasse, Mannschaft 5. Platz 1.033 Ringe.

Schützen: **Haas** Michael, **Heft** Matthias und **Kalb** Erwin.

45 ACP, Herrenklasse, Einzel

3. Platz **Renner** Sven 312 Ringe.

KK, Herrenklasse, Einzel

12. Platz **Kotschenreuther** Volker 250 Ringe.

KK, Altersklasse, Einzel

17. Platz **Herbst** Robert 233 Ringe.

Die Sport-Abteilungen informieren

Westernschießen

Bild Uwe Matzner 2.Schützenmeister

Neue Westernschützen aus unserer Gesellschaft



Wir gratulieren unseren 3 neuen Westernschützen zur bestandenen Prüfung:

V.l.n.r. Tim Freitag, Wolfgang Graß und Kevin Schnetter

Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Text: Günter Schuhmann Leiter Bogenabteilung Bild: Jürgen Erlmann

Wuthering Heights

Am Dienstag, 31.03., brachte ein „laues Lüftchen“ etwas Unordnung in die auf dem Bogenplatz aufgestellten Scheiben und Tische. Deswegen trafen sich am Karfreitag Gabi Freitag, Sabine und Berti Schramm, Ralf Luger, Reinhold Schiegel, Dietmar Strassgürtel und Günter Schuhmann zu einer Aufräumaktion. Schon nach einer Stunde waren die Scheibenständer aufgerichtet, Maulwurfshügel geglättet und andere Arbeiten erledigt.

Allerdings hatte der Bogenreferent außer Acht gelassen dass am 12.04. die WA-Vereinsmeisterschaft stattfinden soll. Deswegen wurden die Stramitscheiben am Ostersonntag-morgen von Jürgen Erlmann und den Opas Erlmann und Schuhmann auf die Ständer gehievt.

Allen Mitwirkenden herzlichen Dank, der nächste AD steht schon in Aussicht.



Wir haben nur ein Bild „**vorher**“ eingefügt,
wer „**nachher**“ sehen will muss sich schon selbst auf den Platz bemühen.

Die Sport-Abteilungen informieren

Bogenschießen

Bericht: Günter Schuhmann Leiter Bogenabteilung, Bild Sabine Schramm

3D-Turnier Mengersgereuth-Hämmern

Am 11.04. besuchten Sabine Schramm und ich das 6. Turnier "Im Hallgrund" bei Sonneberg.

Bei angenehmen Temperaturen ging es auf einen sehr weitläufig gestellten Parcours mit 32 Zielen, bei denen die Entfernungen wirklich fast bis aufs Maximum ausgereizt waren, weshalb unsere Ergebnisse auch zu wünschen übrig ließen.

Doch das tat der guten Stimmung an der Veranstaltung keinen Abbruch, auch Verpflegung etc. waren gewohnt prima. Mit den ersten Regentropfen machten wir uns gegen 17.00 Uhr auf den Heimweg, die Siegerehrung mussten wir ja nicht abwarten.

Für nächstes Jahr steht dieses Turnier auf jeden Fall in unserer Vormerkliste.



Anmerkung der „DES BLÄDDLA“ Redaktion:

wenn jemand keine Ostereier bekommen hat — bitte Beschwerden an die Bogenabteilung

Schützenjugend

Text: Peter Hoja 1.Schriftführer Bild: Frank Schwarz

Generalversammlung unserer Schützenjugend

Bei der Generalversammlung der Schützenjugend im Schützenhaus wurde kürzlich Ralf Jahn wieder zum 2.Jugendschützenmeister gewählt. Bei der Wahl zum Schriftführer der Jugend wurde Kevin Schnetter neu gewählt.

Jugendschützenmeisterin Ursula Osterlänger begrüßte das Königshaus mit Jugendkönig Sebastian Leise, 1.Ritter Louis Erlmann und 2.Ritterin Verena Janson und die anwesenden Jugendlichen. Im Anschluss erstattete die 1.Jugendschützenmeisterin einen ausführlichen Bericht über die gesellschaftlichen und sportlichen Aktivitäten innerhalb der Jugendabteilung. Gut besucht waren die gemeinsamen Faschings-, Oster- und Nikolausschießen, wobei die Beteiligung an den Übungsabenden besonders bei der Luftgewehrabteilung stärker sein könnte. Besonders freute sie sich darüber, dass 2014 wieder 15 Jugendliche neu in die Schützenjugend eingetreten sind.

Bei der Freiland-WA-Gaumeisterschaft im Mai vom Gau Nord beteiligten sich 3 Jungschützen, welche dann auch erfolgreiche Plätze belegten. Louis Erlmann belegte den 1.Platz in Compound Schüler, Johannes Böhmer den 4.Platz und Stefan Schickentanz den 5.Platz in Recurve Jugend.

Der Jahresausflug führte im Juli 2014, 30 frohgelaunte Jugendliche und ihre Begleiter ins Freizeitbad Atlantis, nach Herzogenaurach.

Als nächste, wichtige Termine erinnerte 3.Jugendschützenmeisterin Elke Jäkel an das Osterschießen am 2.April, den „Tag der offenen Tür“ am 9.Mai und die rege Teilnahme an den verschiedenen Schützenfestzügen. **Der 3-tägige Ausflug der Jugendabteilung findet vom 5. bis 7.Juni statt.**



Sie führen die Schützenjugend: v.l.n.r.

1.Jugendschützenmeisterin
Ursula Osterlänger,

2.Jugendschützenmeister
Ralf Jahn,

3.Jugendschützenmeisterin
Elke Jäkel,
Schriftführer

Kevin Schnetter.

Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Klaus Gagel

Generalversammlung unserer Gesellschaft am 13. März 2015

Die moderne Präsentationstechnik hat Einzug gehalten bei der königlich-privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels. So nutzte der Schützenmeister Erwin Kalb bei der Generalversammlung am Freitag den im Schützenhaussaal installierten Beamer zu einer Power-Point-Präsentation um seinen Jahresrückblick noch anschaulicher zu gestalten. Auch die Pläne zur Sanierung der Toilettenanlage wurden so den Schützenschwestern und –brüdern näher gebracht.

Als herausragende Neuerung im zurückliegenden Jahr stellte Erwin Kalb jedoch das „Bläddla“ heraus. Dabei handelt es sich um eine Mitgliederzeitschrift die bereits fünfmal online an die Schützen verteilt wurde. Auf diesem Weg ist es möglich die rund 450 Mitglieder aktuell über die wichtigsten Beschlüsse, Neuerungen und Erfolge innerhalb der Gesellschaft zu informieren.

Mit exakten Zahlen analysierte der Schützenmeister die Mitgliederentwicklung. So sind 134 Mitglieder älter als sechzig Jahre, 106 sind jünger als dreißig Jahre. Der Rest liegt irgendwo dazwischen. Auch bei den Schützen will man sich deshalb bemühen dem demoskopischen Wandel entgegenzuwirken.

„Es gilt im zunehmenden Maße die Aktivitäten im Bereich Jugend zu stärken. Hilfe hier ist jederzeit willkommen“ betonte der Schützenmeister. Aus der Schützenjugend sind Markus Grünwald und Michaela Marx in die Aktivitas übergetreten.

Zahlreiche Aktivitäten bestimmten das zurückliegende Jahr. Hier zählte Erwin Kalb eine ganze Reihe von schießsportlichen Aktivitäten auf. Dazu gehörten die verschiedenen Vereinsmeisterschaften ebenso wie das Schützenfestschießen. Große Beachtung fand auch das Bogenturnier am Herberg. Im Rahmen der Winterchallenge veranstaltete man das größte Western-Indoormatch Deutschlands.

Hinzu kamen die vielen gesellschaftlichen Veranstaltungen wie das Lichtenfelser Schützenfest und zahlreichen Fahrten und Ausflüge. Mit mehreren Werbeschießen bemühte man sich weitere Interessenten für das Schützenwesen zu gewinnen.

Natürlich kam dabei auch die Aus- und Fortbildung nicht zu kurz. Am Vereinsübungsleiterlehrgang nahmen sieben Aktive teil. Hinzu kamen ein Sachkundelehrgang und ein Pistolenkurs. Auch der Umgang mit dem Defibrillator wurde geübt.

Das Schützenmeisteramt ist bemüht das Lichtenfelser Schützenfest noch attraktiver zu machen. Die Satzung (siehe unten) wurde modernisiert. Das Jugendzimmer renoviert. Im Bereich der Schießanlage wurde eine Kameraanlage installiert und an der Aktualisierung der Homepage wird weiter gearbeitet

Was die sportlichen Erfolge anbelangt so ist derzeit Axel Richter das Aushängeschild der Gesellschaft. Er errang bei der Weitmeisterschaft in Tschechien drei Gold- zwei Silber- und vier Bronzemedailen. Hinzu kamen zahlreiche Siege bei der Deutschen und der Bayerischen Meisterschaft.

Insgesamt verzeichneten die Lichtenfelser Schützen 183 Starts bei den BSSB Meisterschaften und 142 Starts bei den BDS Meisterschaften. Auch sechs Bogenschützen nahmen an Meisterschaften teil.

Bestätigt wurden diese Erfolge durch den Sportleiter Christian Thiel und den BDS Beauftragten Horst Göring. Bei der Deutschen Meisterschaft sicherte sich Matthias Heft den Titel (Speed Single Action Revolver), einen zweiten Platz (100m Präzision, Matchsportgewehr) und einen dritten Platz (100m Präzision, Präzisionssportgewehr) sicherte sich Christian Thiel.

Auf Landesebene gab es erste Plätze für Andreas Nawrocki (25m Präzision, Revolver über .38), Matthias Heft (Kombination, Pistole bis 9mm und Speed Single Action Revolver) sowie für Christian Thiel (100m Präzision, Matchsportgewehr). Ferner errangen die Lichtenfelser Schützen dreimal die Vizemeisterschaft und fünfmal gab es eine Bronzemedaille.

Lang war die Liste der Schießwettbewerbe die Christian Thiel in seiner Präsentation auflistete. Am Besten zeigt sich natürlich die Leistung der Schützen bei der Teilnahme an nationalen und internationalen Meisterschaften. So nahmen 23 Einzelschützen und 2 Mannschaften an der Bayerischen Mannschaft teil, acht Einzelschützen vertraten die königlich-privilegierte Scharfschützengesellschaft bei der Deutschen Meisterschaft.

Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Klaus Gagel

Fortsetzung: Generalversammlung unserer Gesellschaft am 13. März 2015

Herausragende Schützin auf Bayernebene war Uschi Osterlänger, mit einem ersten Platz (KK-100 Meter mit Zielfernrohr aufgelegt, 293 Ringe) und einem ersten Platz (Perkussionsgewehr Damenklasse, 145 Ringe). Das Deutsche Meisterschützenabzeichen 2014 errangen Matthias Heft, Ursula Osterlänger, Jörg Leisch, Richard Werner, Florian Dehler, Christian Thiel und Benedikt Stricker.

Bei den Rundenwettkämpfen lag am Ende die 1. Mannschaft Luftgewehr auf Platz 2 in der Bezirksliga, die zweite Mannschaft sicherte sich Platz 6 in der Gauoberliga, die dritte Mannschaft errang die Vizemeisterschaft in der Gauklasse.

Mit dem Luftgewehr Auflage behauptete sich die 1. Mannschaft in der Gauliga und die zweite Mannschaft in der Gauklasse. Die Vorderladermannschaft holte sich Platz 5 in der Bezirksoberliga, die Luftpistolensmannschaft Platz 2 in der Gauoberliga. Auf Platz 2 landete auch die Sportpistolensmannschaft in der Gauliga.

Aus der Pistolenabteilung berichtete Matthias Heft. Bei der Vereins Meisterschaft für Lang- und Kurzwaffen holten sich Harald Goch (GK-Pistole, 25m, 96 Ringe), Matthias Heft (GK-Revolver, 25m, 98 Ringe) den Meistertitel. Den besten Tiefschuss auf der Leikeim Scheibe landete Mario Steinke. Bei den Rundenwettkämpfen Sportpistole erreichte die Mannschaft in der Gauliga den zweiten Platz.

Überragende Erfolge feierten auch die Westernschützen. Aufhorchen lässt das Ergebnis von Marcella Dreilich die sich in ihrer Altersgruppe Damen Senioren nicht nur die Deutsche Meisterschaft sicherte sondern auch bei der Europameisterschaft ganz oben auf dem Siegerpodest stand. Ihr Ehemann Ludwig Dreilich holte sich bei der Deutschen Meisterschaft den Titel des Vizemeisters. Auch in Italien gab es die Silbermedaille bei den Herren Senioren.

Gegen zahlenmäßig stärkste Konkurrenz musste sich Uwe Matzner bei der Deutschen Meisterschaft behaupten. In der Herren Altersklasse wird auf höchstem Niveau geschossen. Sein dritter Platz bei der „Deutschen“ ist so gesehen ein herausragender Erfolg.

Seine Ehefrau Edith Matzner startete in zwei Disziplinen. Sie musste sich bei der Deutschen Meisterschaft jedes Mal mit dem undankbaren vierten Platz zufrieden geben.

Auch bei auswärtigen Hauptschießen waren einzelne Luftgewehrschützen überaus aktiv. Rekordhalter war hier der Organisationsleiter Robert Herbst der mit 35 Teilnahmen als leuchtendes Beispiel voran ging, dicht gefolgt von Richard Mayer (34) und Christian von Block (31). Am eifrigsten nahmen an den Pistolenwettbewerben Erwin Kalb und Matthias Heft teil.

Bei den Damen schaffte als einzige Ursula Osterlänger auf Grund ihrer Erfolge bei der Bayerischen die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Sie war neben Elke Jäkel (3. Platz LG Seniorenklasse C/w) auch bei der Bezirksmeisterschaft überaus erfolgreich.

An den Vergleichswettkämpfen nahmen die Damen mit zwei Mannschaften teil. Die gemischte Mannschaft belegte am Ende mit Elke Jäkel, Doreen Riedel und Verena Janson den ersten Platz.

Von den vielen geselligen Veranstaltungen der Damen hinterließ vor allem der Damenausflug zur Deutschen Raumfahrt Ausstellung und zur Schisprungschanze nach Klingenthal einen bleibenden Eindruck.

Die Jugend war mit dem Luftgewehr und dem Bogen aktiv. Der Bogenabteilung verdankt die Gesellschaft auch ihren stärksten Mitgliederzuwachs (12 Jugendliche). Bei der Gaumeisterschaft im Freiland und in der Halle holte sich Louis Erlmann den Titel (Compound Schüler, 533 Ringe).

Mit dem Luftgewehr waren die Jugendlichen vereinsintern aktiv. Die begehrten Pokale gewannen Georg Osterlänger, Leonie Jäkel und Verena Janson. Jungschützenkönig wurde Sebastian Leise.

Ein beeindruckendes Zahlenwerk, etliches bewegt sich dabei im sechsstelligen Bereich, legte der Schatzmeister Robert Gack in seinem Haushaltsbericht und im Wirtschaftsplan für das anstehenden Jahr vor.

Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Klaus Gagel

Fortsetzung: Generalversammlung unserer Gesellschaft am 13. März 2015

Nach der einstimmigen Entlastung der Vorstandschaft gingen auch die Neuwahlen reibungslos über die Bühne. Hier gab es gegenüber den Vorjahren keine nennenswerten Veränderungen. „Das ist ja wie bei der SED“ lautete der humorige Kommentar des ersten Schützenmeisters.

Wesentlich aufwändiger war die Vorstellung einer neuen Satzung. Der Entwurf wurde von Uwe Matzner vorgetragen. Die Satzungsänderung wurde notwendig um die Gemeinnützigkeit zu erhalten. Nach kurzer Diskussion wurde der Satzungsentwurf mit großer Mehrheit gebilligt. Er muss nun noch von den zuständigen Gremien (Regierung von Schwaben und Finanzamt Coburg) „abgesegnet“ werden. Sobald die neue Satzung rechtskräftig ist wird sie in gedruckter Form verteilt und auch auf der Homepage der Schützengesellschaft veröffentlicht.

Abschließend wurden die Pläne für die umfangreichen Sanierungsmaßnahmen der Toiletten im Schützenhaus vorgestellt. Damit soll die Attraktivität des Hauses für externe Veranstaltungen erhöht aber auch ein wichtiger Beitrag zum Lichtenfelser Schützenfest geleistet werden. Angesichts des hohen Kostenaufwands will man vor einer Konkretisierung allerdings nach das finanzielle Ergebnis des Schützenfestes 2015 abwarten.

So wurde der Schützenausschuss lediglich ermächtigt nach dem Schützenfest darüber zu beschließen ob die Maßnahme in Angriff genommen oder auf die lange Bank geschoben werden soll.

Für den 9. Mai planen die Schützen einen „Tag der offenen Tür“. Der „Tag der Betriebe“ soll am Lichtenfelser Schützenfest auf zwei Tage verlängert werden.



Kei-
nennenswerten Veränderungen gab es bei den Neuwahlen der königlich-privilegierten Scharfschützengesellschaft Lichtenfels. Das Bild zeigt die gewählte Führungsmannschaft. ne

Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder mit freundlicher Genehmigung von Klaus Gagel

Fortsetzung: Generalversammlung unserer Gesellschaft am 13. März 2015

Siegfried Jäkel zum Ehrensützenmeister ernannt

unsere Gesellschaft würdigt verdiente Mitglieder

Der Schritt war aus der Sicht der Anwesenden längst überfällig. Im Rahmen der Generalversammlung wurde der ehemalige Sützenmeister der Gesellschaft Siegfried Jäkel auf Grund seiner großen Verdienste um das Sützenwesen zum Ehrensützenmeister ernannt. Doch auch sonst war es eine Jahreshauptversammlung der Superlative und das nicht nur weil das umfangreiche Programm binnen vier Stunden abgewickelt war.

Neben Alfred Brandmeier ist damit Siegfried Jäkel der zweite der den Ehrentitel der Königlich-Privilegierten tragen darf. Den hatte man ihm seitens des Sützenamtes bereits früher angetragen, doch Jäkel war der Meinung, es dürfe nur einen Ehrensützenmeister geben und hatte dankend abgelehnt.

Alfred Brandmeier selbst war es jedoch der vor versammelter Mannschaft den Antrag auf den Ehrentitel stellte. Überwältigt von der einstimmigen Akklamation beugte sich Siegfried Jäkel dem Beschluss und nahm lächelnd die Stand Ovation und die vielen Gratulationen entgegen, die ihm daraufhin zuteil wurden.

Darüber hinaus galt es im Rahmen der Generalversammlung zahlreiche weitere Mitglieder zu ehren. Diese Ehrungen wurden seitens der königlich-privilegierten Scharfschützengesellschaft und des Bayerischen Sportschützenbundes ausgesprochen. Rekordhalter war dabei Günther Reichelt der den Lichtenfelser Sützen seit 65 Jahren die Treue hält. Für fünfzig Jahre wurden Heinrich Sabisch und Sützenmeister Erwin Kalb geehrt. Dieser erhielt die Ehrung nur durch den BSSB da er nach seiner Mitgliedschaft in Redwitz erst später der Lichtenfelser Gesellschaft beigetreten ist.

Ferner wurden geehrt: Für 40 Jahre: Klaus Meyer, Thomas Ernst, Richard Fischer, Manfred Schuberth, Paul Gerdes .
- Für 25 Jahre: Gerd Oppel, Thomas Pülz und Ilka Engels.

Abzeichen gab es für Treue und Mitarbeit: Mit der BSSB Nadel „in Anerkennung“ wurden Jürgen Erlmann und Helmut Held ausgezeichnet. Die Anerkennungs-nadel der königlich-privilegierten Scharfschützengesellschaft erhielt Marco Spuhler und das Vereinsübungsleiterabzeichen wurde Ralf Jahn angeheftet.



Für jahrzehntelange Treue zur Gesellschaft und zum BSSB wurden mehrere Mitglieder geehrt.

Zahlreiche Hände musste Siegfried Jäkel nach seiner Ernennung zum Ehrensützenmeister schütteln.



Berichte zu Veranstaltungen

Bericht von Erwin Kalb 1. Schützenmeister

Umfangreiche Ausbildungsmaßnahmen bei den Lichtenfelser Schützen.

Nicht Pulverdampf sondern rauchende Köpfe konnte man an zwei Wochenenden im Dezember im Schützenhaus in Lichtenfels wieder einmal sehen. Eingeladen waren interessierte Schützen zu einem Waffen- und Sachkundelehrgang bei den Königlich Privilegierten Scharfschützengesellschaft.

Die Königl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels ist als staatlich anerkannte Ausbildungseinrichtung für die Ausbildung zum Thema Waffenrecht für Sportschützen zertifiziert und seit vielen Jahren weit über die Grenzen Lichtenfels aktiv. Ausbildungsleiter und 2. Schützenmeister, Uwe Matzner, sowie Sandra Gross als seine Stellvertreterin können dabei auf ein erfahrenes Ausbildungsteam zurückgreifen: Christian Thiel (gleichzeitig 1. Sportleiter), Andreas Nawrocki, Axel Richter, Harald Goch und Jürgen Partheymüller. Sie allesamt wurden als entsprechende Ausbilder staatlich anerkannt.

Durchlaufen Lehrgangsteilnehmer die umfassende Ausbildung und bestehen anschließend die theoretische und praktische Prüfung, erhalten sie ein entsprechendes Prüfungszeugnis. Dieses Zertifikat gilt bundesweit und ist eine der Voraussetzungen zum Waffenerwerb. In den letzten 10 Jahren wurden bereits hunderte Teilnehmer hinsichtlich des Waffenrechtes, dem Notwehr- und Notstandsrecht, dem Beschussrecht, dem Umgang, Transport und der Aufbewahrung von Waffen, der Waffen- und Munitionstechnik, der Ballistik und den Verpflichtungen einer Schießstandaufsicht geschult. Selbstverständlich gehört auch eine Schulung zum praktischen Umgang mit Waffen und Munition zu diesem Ausbildungsprogramm. Insgesamt umfasst das zu vermittelnde und zu prüfende Wissen den Inhalt eines gut gefüllten Leitzordners.

Bemerkt sei an dieser Stelle, dass die erfolgreiche Absolvierung dieses Waffen- und Sachkundelehrgangs nur ein Bestandteil für den Waffenerwerb ist. Die Interessenten müssen darüber hinaus weitere Voraussetzungen erfüllen:

- **Persönliche Zuverlässigkeit**
(z.B. keine Vorstrafen, keine Trunkenheits-, Gewalt- oder Betrugsdelikte, keine entsprechend laufende Verfahrenen)
- **Körperliche Eignung**
(z.B. keine Geisteskrankheiten, keine Alkoholprobleme etc.)
- **Nachweis der Sportschützeigenschaften**
(mind. 12 Monate Mitglied in einem Schützenverein eines staatlich anerkannten Schützenverbandes, mindestens 18 nachgewiesene Trainingseinheiten mit entsprechenden Waffen)
- **Verbandsnachweis über den Bedarf und Art der Waffe**
Die Art der Waffe die erworben werden möchte, muss durch eine Disziplin im Sporthandbuch eines Schützenverbandes nachgewiesen sein! Dieser Bedarf muss von einem staatlich anerkannten Schützenverband explizit bestätigt werden.

Für Schützen, die ihre eigene Munition herstellen (wiederladen) wollen, oder Schwarzpulver z.B. für das Vorderladerschießen benötigen, gibt es weitere Ausbildungsmaßnahmen. Hier arbeitet die Königl. Privil. SSG mit der Fa. Waffen-Kümmet in Kronach zusammen, die bei Bedarf diese Seminare anbietet. Auch hier muss ein langer Fragenkatalog nahezu fehlerfrei beantwortet werden, bevor das Gewerbeaufsichtsamt die Genehmigung zum Wiederladen oder zum Erwerb von Schwarzpulver erteilt!

Wie 2. Schützenmeister Uwe Matzner betont, sieht man sich in der Verpflichtung Schützen umfangreich auszubilden, da der Sportschütze bei dem Umgang mit Waffen, stets von den anzuwendenden Sicherheitsregeln, den entsprechenden Gesetzen und Verordnungen begleitet wird.

Groß war die Freude von 6 unserer Mitglieder als diese nach abgelegter Theorie- und Praxisprüfung die Urkunde der bestandenen „Waffen- und Sachkunde“ aus den Händen von Uwe Matzner erhielten.

Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder Peter Hoja 1.Schriftführer

Gauversammlung in Weidhausen am Sonntag 22. März 2015

Am Sonntag den 22. März 2015 trafen sich im Saal des Gasthauses „Goldenes Eichhorn“ in Weidhausen 238 Mitglieder aus 57 Schützenvereinen zur Versammlung des Schützengaus Oberfranken Nord. Eingeladen hatte der Schützenverein Neuensorg, welcher in diesem Jahr sein 50-jähriges Gründungsjubiläum feiern kann.

Nach dem Einzug der Gaustandarte und den Vereinsfahnen begrüßte der gastgebende Schützenmeister Manfred Dreßel und 1.Gauschützenmeister Klaus Jentsch die anwesenden Gäste.

Bericht des 1.Bezirksschützenmeister

Seinen letzten Bericht als Bezirksschützenmeister gab Volker Gottfried ab und freute sich über die großen sportlichen Erfolge innerhalb des Schützengaus. Der Negativtrend der letzten Jahre bei der Mitgliederentwicklung hat sich leider fortgesetzt. 2014 meldeten sich 110 Erstmitglieder ab. Dem Schützengau gehören demnach 8.049 Erstmitglieder in 67 Vereinen an, darunter 2.113 Damen und 655 Jugendliche. Aber es gibt auch Positives zu berichten. Unsere Schützengesellschaft hat mit 66 Jugendlichen den größten Jugend-/Schüleranteil in ganz Oberfranken, neben Kronach mit 48 Jugendlichen.

Als Kandidat für den Posten des Bezirksschützenmeisters, der bei der Bezirksversammlung am 29. März in Waischenfeld gewählt wird, stellte sich anschließend Alexander Hummel vor.

Wahlen

Ergebnis: Gauschützenmeister Klaus Jentsch, 2. Gauschützenmeisterin Renate Schramm, 3. Gauschützenmeister Hans-Georg Rebhan (neu), Schatzmeister Bernd Roßbach, Schriftführer Kurt Hofmann, Gausportleiter Günter Schlenzig, 2. Gausportleiter Jürgen Meier, Damenleiterin Gabi Menzel, 2. Damenleiterin sowie Verantwortliche für das Pass- und Mitgliederwesen, Sabine Herr, Webmaster Uwe Müller-Stedefeld. Rundenwettkampf: Klaus Franke (Gewehr), Claus Geuther (Pistole). Referenten: Günter Lesch (Weiterbildung), Hans-Georg Rebhan (Böllerschießen), Sebastian Heim (Laufende Scheibe), Ina Eckstein (Bogen), Werner Rauch (Wurfscheibe), Michael Ruschey (Vorderlader), Henri Herppig (Senioren).

Ehrungen

2 Auszeichnungen für verdiente Funktionäre wurden Mitgliedern unserer Gesellschaft überreicht. Für sein Lebenswerk als langjähriger Schützenmeister wurde Siegfried Jäkel einstimmig zum Gauehrenmitglied ernannt. Die BSSB-Nadel in „Anerkennung“ erhielt Damenleiterin Michaela Brandmeier, für ihre Arbeitseinsätze und Auswertungsdienste.



Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder Peter Hoja 1.Schriftführer

64. Bezirksversammlung in Waischenfeld / Fränkische Schweiz

Am Sonntag, den 29. März 2015 trafen sich bereits um 9.00 Uhr in aller Frühe die Vertreter der Schützengesellschaften aus ganz Oberfranken in Waischenfeld. Ausrichter waren in diesem Jahr der SV Löhltitz und der SV Nankendorf.

Auch wir aus Lichtenfels waren mit einer Abordnung angereist. Hier unser Dank an unseren 1.Sportleiter Christian Thiel für die zur Verfügungsstellung seines Busses und seines Fahrdienstes.

Direkt nach der katholischen Andacht in der Sport- und Bürgerhalle, demonstrierten die Böllerschützen, aufgestellt entlang der Wiesent, ihr Können. Der scheidende 1.Bezirksschützenmeister Volker Gottfried hatte dann auch die Ehre unter Unterstützung von Böllerschützen Referent Adolf Reusch das Startzeichen für den Salut zu geben.

Nach zahlreichen Grußworten aus dem Schützenwesen und der Politik, gab Volker Gottfried seinen letzten Bericht als 1.Bezirksschützenmeister ab. Sein Appell zum Abschluss seiner Ansprache lautete: „**Wir brauchen alle mehr ehrenamtliche Mitarbeiter !**“

Die Verabschiedung des langjährigen 1.Bezirksschützenmeister erfolgte dann durch 2.Bezirksschützenmeister Uwe Matzner. In einer Laudatio zählte er die herausragenden Leistungen des verdienten Bezirksfunktionärs auf und konnte den Vorschlag zur Ernennung zum Ehrenbezirksschützenmeister machen, welcher unter Applaus einstimmigen Zuspruch unter den Anwesenden fand. Auch Bayerns Landes-schützenmeister Wolfgang Kink fand viele ehrende Worte und bezeichnete Volker Gottfried als „Botschafter der fränkischen Kultur“ im Bayerischen Sportschützen- und im Deutschen Schützenbund. Als Zeichen unserer Verbundenheit überreichten 1.Schützenmeister Erwin Kalb und Ehrenschiitzenmeister Siegfried Jäkel einen „Fränkischen Spezialitätenkorb“ und bedankten sich für die hervorragende, langjährige Zusammenarbeit.

Bei der Neuwahl zum 1. Bezirksschützenmeister fiel die Wahl auf Alexander Hummel aus Pettstadt im Landkreis Bamberg. Der 37-jährige Diplom-Informatiker ist seit dem Jahr 2004 Vorsitzender des Freihandschützenvereins Pettstadt und seit 2009 stellvertretender Schützenmeister im Schützengau Oberfranken-West Bamberg/Forchheim.

Seit 16 Jahren verleiht der Bezirksverband Oberfranken einen Wanderpreis an den Verein, der im Vergleich zum Vorjahr die größte Steigerung in der Jugend- und Schülerklasse zu verzeichnen hat. Unsere Schützengesellschaft hat im Vergleich zum Vorjahr 12 Jungschützen mehr gemeldet und ist der diesjährige Gewinner des Wanderpreises, der mit einer Prämie in Form von 50.000 Schuss Luftgewehrmunition verbunden ist.

Weitere Ehrungen für verdiente Mitglieder unserer Gesellschaft gingen mit dem Ehrenzeichen des BSSB Bezirksverbandes Oberfranken in Gold an Bezirksfähnrich Benedikt Stricker und mit dem kleinen Ehrenzeichen in Rot des BSSB wurde Florian Dehler für seinen hervorragenden Einsatz für den Bezirk Oberfranken geehrt.

Berichte zu Veranstaltungen

Text und Bilder Peter Hoja 1.Schriftführer

Fortsetzung:

64. Bezirksversammlung in Waischenfeld / Fränkische Schweiz



Alexander Hummel verabschiedet Volker Gottfried



Fränkische Spezialitäten für Volker



Ehrung verdienter Funktionäre

Berichte zu Veranstaltungen

Text: Michaela Brandmeier Damenleiterin Bilder: Birgit Hoja

Osterschießen der Damen

nach dem Motto:

Frau schießt nicht auf Osterhase!

Am 30. März fand das Osterschießen der Damen statt, welches mit 25 Teilnehmerinnen sehr gut besucht war.

Zu Beginn wurden alle Anwesenden zuerst mit einem köstlichen Mahl überrascht, ausgegeben von unserer Schützenschwester Hanne Molendo, anlässlich ihres Geburtstages. So gestärkt ging es anschließend in den Schießstand. Es sollten 5 Schuss auf die von Birgit Hoja extra angefertigte Scheibe abgegeben werden, aber bitte nicht die Osterhäschen treffen. Dies gab erheblichen Punkteabzug.

Bis die Auswertung der Scheiben fertig war, wurden etliche Termine bekannt gegeben, vorrangig der „Tag der offenen Tür“ am 09. Mai. Es wurden noch Helfer und Kuchenbäcker gesucht. Ein herzliches Dankeschön, begleitet von Beifall, wurde für die Essensspende ausgesprochen und ebenso für den liebevoll gestalteten Gabentisch von unserer Königin Christina Brandmeier und der 1. Ritterin Claudia Graß.

Als 1. Preisträgerin wurde Martina Müller aufgerufen. Mit gleicher Punktzahl, auch ganz vorne mit dabei und zum ersten Mal als Teilnehmerin zum Osterschießen war unsere neue Schützenschwester Marina Steinke.

Selbstverständlich blieben die Meisten noch lange in gemütlicher Runde sitzen.



Berichte zu Veranstaltungen

Text: Peter Hoja 1.Schriftführer Bilder: Peter Hoja

Osterschießen bei den Herren

Am Gründonnerstag, 2. April war der Schießabend der Herren so gut besucht, wie schon lange nicht mehr. Der Grund lag natürlich im traditionellen Osterschießen welches seit vielen Jahrzehnten auf selbst gestaltete Sonderscheiben durchgeführt wird. Leider beteiligten sich in diesem Jahr nur 38 Schützen am Schießen obwohl es für jeden Schützen ein süßes Osterpräsent vom abwechslungsreichen Gabentisch gab. Sicher es waren einige im Osterurlaub, aber sicher auch viele vor einem langweiligen Fernsehprogramm.....

Erster Schützenmeister Erwin Kalb bedankte sich bei den Schützen für die Teilnahme und erinnerte an die nächsten Termine. Am Samstag, den 9. Mai findet in unserer Schießanlage ein „Tag der offenen Tür“ statt, zu welchem auch die Bogenabteilung auf der Wiese der Turner einen Schießparcour aufbaut. Zu einer Werksbesichtigung bei der Fa. Lapp Redwitz sind die Schützen am Dienstag, den 19. Mai eingeladen, Abfahrt ist um 18.00 Uhr am Schützenhaus mit Privat PKW's, hierzu ist unbedingt eine Voranmeldung notwendig. Als weiterer Termin steht für Sportschützen das Ordonanz- und Feuerstutzenschießen, am 16.5. in unserer Schießanlage an.



In Anschluss gab Erwin Kalb auf seinen erst am 31.3. stattgefundenen Geburtstag den Schützen eine Runde Oster-Schnaps aus. Bei der anschließenden Preisverteilung konnte Erster Schriftführer und Organisator des Osterschießens bei den Herren, Peter Hoja, als Sieger mit 50 von 50 möglichen Punkten Markus Brandmeier beglückwünschen.



Unsere Gesellschaft im Internet

Bericht vom 1. Schriftführer Peter Hoja

Homepage www.ssg-lichtenfels.de (unsere Hauptplattform für Informationen)

hier findet Ihr immer den aktuellsten Terminkalender, wichtige Infos zu Veranstaltungen und alles rund um unsere Schützengesellschaft.

Hier gibt es auch die Hinweise zu den Abteilungen:

- **Jugend**
- **Damen**
- **Bogenabteilung**
- **Westerschützen**

Die Homepage wird gepflegt von Peter und Birgit Hoja, die Seite der Westernabteilung von Uwe Matzner.

inFranken Lichtenfels. inFranken.de

auf der Gemeindeseite Lichtenfels sind wir unter „Vereine“ zu finden.

Hier findet Ihr in Zukunft Berichte vor und nach Veranstaltungen.

Meldet Euch bitte zahlreich auf dieser Seite an und tragt mit eigenen Berichten und Bildern zur Seite bei.

www.lichtenfels.infranken.de

Auch hier zeichnet Peter Hoja verantwortlich für die Erstellung und Pflege.

Facebook

In Facebook findet Ihr uns unter:

Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Auch hier gibt es Informationen zu Veranstaltungen, sowie Berichte und Bilder nach Veranstaltungen

Diese Seite pflegt unser 2.Sportleiter Horst Göring „Justi“.

Wikipedia

auch im „Online-Lexikon“ sind wir unter Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lichtenfels zu finden. **www.wikipedia.org**

Diese Seite wird von vielen Nutzern gepflegt und bearbeitet.

Termine

Trainingszeiten:

Allgemeines Training	Montag ab 19.30 Donnerstag ab 19.30
Großkaliberschießen:	Samstag ab 14.00
Pistole und Gewehr	Sonntag ab 9.00
Spezielle Disziplinen	Mittwoch ab 18.00
Bogenschießen:	
Kinder- und Jugend	Mittwoch 16.00 - 19.00
Allgemeines Training	Mittwoch 18.00 - 20.00 Sonntag 9.30 - 11.30
Jugendtraining LG	Donnerstag 18.00 - 19.30
Damenschießen	Montag 20.00 - 22.00 im 14-Tage-Rhythmus

Arbeitsdienste für Alle

06.06. Arbeitsdienst für Schützenfestschießen

Bogenschießen

03.10. 6. 3D Bogenturnier am Herberg

(siehe Extra-Bericht)

Westernschießen

13.06. Summer-Challenge in Schweinfurt

Jugendabteilung

Das Jugendtraining mit Luftdruckwaffen findet jeden Donnerstag von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Schießanlage statt. Die Jugend der Bogenabteilung trifft sich am Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr und Sonntag ab 9.30 Uhr.

Wichtige Termine 2015

01.05. Maiwanderung

10.00 Uhr Treffpunkt Lichtenfels-Siedlung
Waldstr./Siedlerstr. = am Beginn Pilgerweg.
Über Vierzehnheiligen zum Staffelberg und
„irgendwie“ wieder zurück.

09.05. Tag der offenen Tür in unserer Schießanlage (Programm folgt)

16.05. Ordonnanz- und Feuerstutzenschießen von 14.00 bis 18.00 Uhr (siehe Extra Bericht) Preisverteilung gegen 19.00 Uhr

16.05. gemeinsame Grillparty der Königshäuser im Schützengarten. Beginn: 16.30 Uhr Einladung an alle die auf die Königsscheiben geschossen haben.

19.05. Werksbesichtigung bei LAPP, Redwitz (siehe Extra-Bericht)

05.06. Jugendausflug nach Untersteinbach

10.07. Lichtenfelser Schützen- und Volksfest Das Schießprogramm findet Ihr auf unserer Homepage: www.ssg-lichtenfels.de und es liegt ab sofort in den Schießständen auf.

25.09. bis 27.09. Herrenpartie nach Lenggries (Programm siehe nächste Seite)

26.09. Fahrt zum Oktoberfest-Landesschießen (siehe Extra-Bericht)

24.10. Bierwanderung in Bamberg (Programm folgt)

Termine

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder

Es ist wieder soweit mit den „**Auswärtigen Hauptschiessen**“ !

Die Programme mit den Schießzeiten sind im Eingangsbereich zu unseren Schießständen ausgelegt. Wer Zeit und Interesse hat bitte bei mir melden. Denkt daran wenn wir viele Schützen bei unserem Hauptschiessen haben möchten müssen wir zumindest mit so viel Schützen an auswärtigen Preisschießen teilnehmen wie bei uns im letzten Jahr angetreten sind. Ich werde auch noch Schützendamen und Schützenherren die in Frage kommen darauf ansprechen.

**Wer teilnimmt dem wünsche ich
viel Glück und viele Bläddla !!!**

Mit sportlichen Grüßen

Euer Organisationsleiter

Robert Herbst

PS: unter diesem „Internet-Pfad“ findet Ihr auf der Homepage des Gau-Ofr-Nord
die aktualisierten Termine für die Hauptschießen im Gau-Nord:

http://www.bssb-ofr-nord.de/images/stories/kurzzeitig/Vereinstermine_2015.pdf

**PS: unser Schießprogramm zum
Lichtenfelser Schützen- und Volksfest 2015 findet Ihr, wie gewohnt, unter**

www.ssg-lichtenfels.de

Termine

Schützenfestzüge an welchen unsere Schützengesellschaft 2015 teilnimmt:

Verein	Datum	Festzugbeginn	Treffpunkt	Uhrzeit
FSV Staffelstein	21.06.2015	09.45 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.15 Uhr
SG Marktzeuln	28.06.2015	14.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	13.30 Uhr
SG Neuensorg	28.06.2015	18.00 Uhr	50 Jahre SG Neuensorg	
SG Redwitz Lichtenfels	12.07.2015	keine Teilnahme	zeitgleich mit unserem Schützen- und Volksfest	
Schützenfestbeginn Lichtenfels	10.07.2015	19.30 Uhr	Marktplatz	19.00 Uhr
Schützenzug Lichtenfels	12.07.2015	10.30 Uhr	Marktplatz	10.00 Uhr
Kinderfestzug Lichtenfels	16.07.2015	13.45 Uhr	Dr. Roßbach Schule	13.15 Uhr
Königsproklamation	19.07.2015	18.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	
Zimmerstutzen Schwüribitz	26.07.2015	14.00 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	13.15 Uhr
SG Coburg	02.08.2015	10.45 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.45 Uhr
SG Kronach	16.08.2015	10.30 Uhr	Schützenhaus Lichtenfels	09.30 Uhr

Liebe Schützenschwestern, Schützenbrüder,
liebe Schützenjugend,

bitte nehmt wieder recht zahlreich an möglichst vielen Festzügen teil,
denn auch wir freuen uns über einen „standesgemäßen“ Festzug.

Euer Schützenmeisteramt

Termine

E i n l a d u n g

zum 5. Lichtenfelser

Ordonanz- und Feuerstutzenschießen

Wann: **Samstag, 16. Mai 2015** von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

(Vorschießen möglich am Mittwoch, 13. Mai 2015 von 18.30 Uhr bis 21.00 Uhr)

Siegerehrung: **Samstag, 16. Mai 2015 gegen 19.00 Uhr im Biergarten**

100mtr.: Ordonanzgewehre bis Baujahr 1950 im Originalzustand bis Kaliber 8mm, nur mit offener Visierung; Schießkleidung ist nicht erlaubt, nur Schießbrille zulässig.

5 Schuss liegend aufgelegt und 5 Schuss stehend angestrichen.

100mtr.: Feuerstutzen oder Wehrmannsgewehre im Kaliber 8,15 x 46R mit Nitroladung, nach den Richtlinien der Sportordnung des BSSB II-1.5/6-1 bis 6-4

5 Schuss sitzend aufgelegt und 5 Schuss stehend angestrichen.

25mtr.: Pistolen und Revolver in ordonanzmäßiger Ausführung ab Kaliber 7mm/357Mag. (keine Formgriffe, reduzierte Scheibenladungen oder verstellbare Visierungen)

10 Schuss Anschlag stehend ein- oder beidhändig.

Einlage: 5,- Euro je Disziplin

Nachkauf: 3,- Euro je Serie, nach Verfügbarkeit der Stände

Wertung: offene Klasse mit Einzelwertung, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Bei Ringgleichheit entscheidet die Anzahl der Innenezehner.

Preise: Einzelschützen: Geldpreise aus 2/3 der Einlagen

1.- 3. Platz jeweils eine Erinnerungsgabe

Gesamtsieger: Der Gesamtsieger mit dem besten Ergebnis aus 25mtr und 100mtr erhält einen Überraschungspreis.

Verlosung: Unter allen anwesenden Schützen bei der Preisverteilung, kommen zusätzlich 10 bis 15 schöne Sachpreise zur Verlosung.

Allgemein: Das Schießen ist offen für Jedermann. Es gilt die Sportordnung des DSB/BDS, in strittigen Fällen entscheidet die Schießleitung endgültig. Jeder Schütze hat einen Versicherungsnachweis zu erbringen, sonst muß eine Tagesversicherung gelöst werden.

Bewirtung: Für Getränke und Essen, während der Preisverteilung, bitten wir bei der Anmeldung für 6,- Euro pro Person, einen Bon zu lösen.

Ab 16.30 Uhr glüht unser Grill im Biergarten.

Info's, Anmeldungen und Rückfragen unter Tel.: 09571/95140

oder info@ford-thiel.de Christian Thiel 1. Sportleiter

Termine



Herzliche Einladung zum Ausflug der Schützenjugend!



**Liebe Jungschützinnen und Jungschützen,

wir freuen uns, euch in diesem Jahr einen
mehrtägigen Ausflug mit Übernachtungen
und vielen Gruppenaktivitäten anbieten zu können.**

WANN? Freitag 5.6. – Sonntag 7.6.2015

WOHIN? Freizeitheim Untersteinbach

**Es fällt lediglich ein Unkostenbeitrag von 20,- € an,
weitere Kosten werden von der SSG Lichtenfels übernommen.**

**Genauere Informationen zu Unterbringung, Verpflegung, Programm usw. werden in
einer gesonderten Veranstaltung (Termin wird noch bekannt gegeben) erfolgen.
Hierbei ist die Teilnahme aller angemeldeten Kinder/Jugendlichen ausdrücklich er-
wünscht, da einige Aktivitäten erst nach gemeinsamer Absprache
geplant werden sollen.**

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

Eure Jugendleitung

Termine

Herrenpartie 2015 - Fahrt ins Tölzer Land

So langsam wird es Zeit für die Königlich Privilegierten sich für die Herrenpartie 2015 anzumelden. Das Schützenmeisteramt wieder ein überaus attraktives Programm für die Fahrt zusammengestellt.

Gemeinsam will man die Königlich Privilegierte Scharfschützengesellschaft Lenggries besuchen.

Auch wenn die Fahrt erst vom 25. bis 27. September 2015 stattfindet so ist es jetzt schon erforderlich beim 1. Schützenmeister Erwin Kalb per Fax (09571 946377) oder per Email ek-lif@gmx.de die Zimmer vorzubestellen.

Da im Rahmen des Besuchs auch ein Freundschaftsschießen stattfindet (die Gewehre werden gestellt) soll auch angegeben werden ob mit Kleinkaliber oder Luftgewehr geschossen wird.

Die Fahrt ins Tölzer Land führt zunächst nach Brauneck und von dort nach Lenggries. Am 26. September findet eine Besichtigung der Klosterkirche in Benediktbeuren statt. Das Mittagessen gibt es auf der Kreutalm. Später findet dann das Freundschaftsschießen mit den Schützenbrüdern aus Lenggries statt. Nach dem sonntäglichen Kirchgang bringt der Bus die Gesellschaft zum Reuthberg zu einem Frühschoppen in der Klosterbrauerei in einem der schönsten Biergärten Deutschlands. Nach einem Spaziergang am Kirchsee geht es zurück nach Lichtenfels. Weitere Einzelheiten zu dieser Fahrt finden sich auf der Homepage der Schützengesellschaft unter www.ssg-lichtenfels.de.




Termine

6. 3-D Bogenturnier am Herberg am 3. Oktober 2015

Königlich Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels


BOGENABTEILUNG



zum
6. Turnier
„Am Herberg“
am
Samstag 3. Oktober 2015
96215 Lichtenfels / OT Kösten, Am Roten Hügel
(bei den Werdenfelsern, wie jedes Jahr)

targo archery

BOGENSPORT-BEIER.DE
ALLES FÜR DEN BOGENSPORT



Anmeldung per Email mit Angabe von Namen, Vorname, Alters- und Bogenklasse und Verein bei: schuhmannguenter@t-online.de

Weitere Informationen: www.ssg-lichtenfels.de

Weitere Informationen rund um das Bogenschießen findet Ihr auf der neuen Homepage unter

www.ssg-lichtenfels.de

Hier findet Ihr Termine, Berichte, Geschichte, Tipps, LINKS und Kontaktdaten.

Hier findet Ihr auch den abgebildeten Flyer in guter Druckqualität

Königlich Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels BOGENABTEILUNG

Wann ? am Samstag 3. Oktober 2015
96215 Lichtenfels / OT Kösten

Wo? Am Roten Hügel (bei den
Werdenfelsern, wie jedes Jahr)

Ablauf

ab 07:30 Anmeldung und Gruppeneinteilung
ca. 08:45 Begrüßung
ca. 09:30 Schießbeginn
bis 15:30 Abgabe der Schusskarten
ca. 16:30 Siegerehrung

Klassen

PB (Primitivbogen; nur Holzpfeile)
LB (Langbogen; nur Holzpfeile)
BHR (Recurve Holz, ohne Visier und Stabi; alle Pfeilarten)
AO (All open; alle Bögen, die nicht unter vorhergehende Klasse fallen)

Regeln

- 3-Pfeilrunden auf 28 Tiere, Abschlusspflöck rot für AO, blau für alle anderen, Kinder nach Ermessen, vorderer Fuß berührt den Pflöck, es gilt die durchschossene Linie.
- 3 Flu-Flus sind mitzubringen.
- Hindernisse an den Zielen (Äste etc.) dürfen nicht entfernt werden.
- Jeder Schütze muss im Besitz einer gültigen Haftpflichtversicherung sein und ist für seinen Schuss allein verantwortlich.
- Eltern haften für ihre Kinder.
- Das Begehen des Parcours erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Sach- oder Personenschäden.
- Mit seiner Anmeldung erklärt jeder Schütze obige Regeln anzuerkennen.

Meldeschluss

Samstag, 26.09.2015

Wertung

20/16 ; 14/10 ; 8/4

Altersklassen und Startgeld

D und H Damen und Herren: 13,00 €
J Jugend, 13-17 Jahre: 8,00 €
S Schüler, 12 Jahre und jünger: frei

Startgeld ist Reuegeld !

Kontodaten

Günter Schuhmann
IBAN: DE29 7609 0500 0004 0909 00
BIC: GENODEF 1506 Sparda-Bank Nürnberg

Tel. Kontakt:

Günter Schuhmann 0 95 71 / 75 76 47
bitte erst nach 18.00 Uhr

**Die Reservierung wird erst
mit Geldeingang gültig
und verbindlich !**

Anmeldung per Email mit Angabe von Namen, Vorname, Alters- und Bogenklasse und Verein bei: schuhmannguenter@t-online.de

Weitere Informationen: www.ssg-lichtenfels.de

Termine

Oktoberfest-Landesschießen 2015

+++Achtung Meldeschluss 26.4.2015+++ Achtung Meldeschluss 26.4.2015+++

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

der Gau Nord bietet wieder zwei gemeinsame Fahrten zum
Oktoberfest-Landesschießen 2015 an:

Samstag, den 26. September 2015
und / oder Mittwoch, den 30. September 2015

Für ausreichend Plätze im Schützenfestzelt wird auch wieder gesorgt sein.

Der Fahrpreis beträgt 20,00 € pro Person.

**Bitte meldet Euch bis 26. April 2015
bei Robert Herbst**

Email: herbst-robot@t-online.de

Für Schüler und Jugendliche muss eine erwachsene Begleitperson mitfahren.

Euer Schützenmeisteramt

Kgl. Privil. Scharfschützengesellschaft Lichtenfels

Wichtige Nachrichten aus dem Schützenmeisteramt und der Sitzung des Gesellschaftsausschusses

Unser Schützenmeisteramt:



v.l.n.r.:

- ◇ 1.Schützenmeister Erwin Kalb
- ◇ 1.Schriftführer Peter Hoja
- ◇ 1.Schatzmeister Robert Gack
- ◇ 1.Sportleiter Christian Thiel
- ◇ 2.Schützenmeister Uwe Matzner

Wichtige Nachrichten aus dem Schützenmeisteramt und der Sitzung des Gesellschaftsausschusses

Liebe Schützenschwestern, liebe Schützenbrüder,

nachfolgend findet Ihr einen sehr wichtigen Artikel vom Deutschen Schützenbund zum Thema Alkohol und Schießen.

Info vom Deutschen Schützenbund - Infothek Waffenrecht

Alkohol und Schießen

20.02.2015 – Am 22. Oktober 2014 hat das Bundesverwaltungsgericht (Aktenzeichen BVerwG 6 C 30.13) ein Urteil zur waffenrechtlichen Unzuverlässigkeit infolge Alkoholenusses gefällt. In den nunmehr vorliegenden Entscheidungsgründen hat es mit aller Deutlichkeit dargelegt, dass der Genuss von alkoholischen Getränken beim Schießen die waffenrechtliche Unzuverlässigkeit begründen kann.

Ausgangslage war, dass ein Jäger (dies gilt gleichermaßen für alle rechtmäßigen Waffenbesitzer) eine Schusswaffe auf der Jagd gebraucht hatte, nachdem er zuvor einen halben Liter Rotwein und 30 ml Wodka zu sich genommen hatte. Obwohl er keinerlei alkoholbedingte Ausfallerscheinungen zeigte, sondern einen Rehbock waidgerecht erlegt hatte, sah das BVerwG dies als unerheblich an. Vielmehr gehe mit Schusswaffen nur derjenige vorsichtig und sachgemäß um, wer sie in nüchternem Zustand gebrauche und sicher sein könne, keine alkoholbedingten Ausfallerscheinungen zu erleiden, die zu einer Gefährdung Dritter führen könnten. Bei der konsumierten Alkoholmenge sei dies aber nicht mit Sicherheit auszuschließen gewesen, so dass der Jäger das Risiko eingegangen sei, Dritte zu schädigen.

Sodann befasst sich das BVerwG mit der in Zuverlässigkeitsfällen zutreffenden Prognoseentscheidung im Hinblick auf künftiges Verhalten. Die Prognose müsse sich daran orientieren, die mit dem Waffenbesitz verbundenen Risiken nur bei solchen Personen hinzunehmen, die das Vertrauen verdienen, sie würden mit Waffen und Munition jederzeit ordnungsgemäß umgehen. Dies sei nicht mehr gewährleistet, wenn beim Gebrauch der Schusswaffe alkoholbedingte Ausfallerscheinungen auftreten könnten. Der darin liegende schwerwiegende Verstoß gegen das Gebot des vorsichtigen und sachgemäßen Umgangs mit Waffen lasse auf eine grundlegende persönliche Fehleinstellung schließen, die nicht als situativ bedingte Nachlässigkeit minderen Gewichts angesehen werden könne.

Auch ein einmaliges Fehlverhalten könne nicht mehr toleriert werden; vielmehr müsse in einer solchen Situation der Umgang mit Waffen und Munition wegen der typischerweise eintretenden Minderung der Reaktionsgeschwindigkeit und Wahrnehmungsfähigkeit als so riskant eingestuft werden, dass jeder Gebrauch von Schusswaffen unter Alkoholeinfluss die Annahme der Unzuverlässigkeit begründet.

Diese klaren und eindeutigen Worte des BVerwG zeigen auf, dass beim Gebrauch einer Schusswaffe grundsätzlich kein Alkohol im Spiel sein darf. Das Schnäpschen vor dem Schießen und das Bier während des Schießens sind daher tabu. Und im übrigen auch unter Dopinggesichtspunkten sportlich relevant.

Nachher - wenn die Waffen ordnungsgemäß weggepackt sind - darf gewiss mit einem Bier der Sieg gefeiert oder die vergebene Chance begossen werden. Aber bitte daran denken: Auch auf dem Weg nach Hause mit dem Auto kein Alkohol!

Aus unserer Gesellschaft-Chronik:

Bilder die nicht jeder kennt...

Nachdem die Schützenhaus-Bar in den letzten Jahren bei den Tanzveranstaltungen kaum mehr genutzt wird hat man sich **1993** entschlossen diesen Raum in ein Gesellschaftszimmer umzubauen. Der Raum bekommt eine helle Decke und wird mit Sitzecken ausgestattet. Des weiteren wird er mit einer Schiebetür zum kleinen Saal hin abgeteilt. In gleicher Weise wird auch der große Saal zum kleinen Saal unterteilt. In dieser Baumaßnahme werden mehr als 2.000 Stunden Eigenleistung erbracht.



Die Chronik „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“

erhaltet ihr an den Trainingstagen bei der

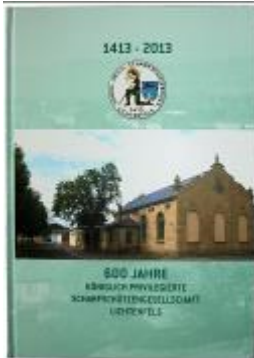
Schießleitung oder einfach eine Email an:

info@ssg-lichtenfels.de

Selbstkostenbeitrag € 36,00 zuzüglich Versand



Lichtenfelser Schützen-Shop



Schützenchronik unserer Gesellschaft. Mit ausführlicher Darstellung des über 600 jährigen Schützenwesens in Lichtenfels. Vorstellung der Sportabteilungen und des geselligen Lebens der Lichtenfelser Scharfschützen. Viele einmalige Bilder auf 190 Seiten und das ganze ohne jede Werbung. Auch als passendes Geschenk für Geburtstage, Weihnachten oder einfach so.

Zum Selbstkostenpreis von € 36,00



Erinnerungsnadeln an das Jubiläumsjahr 2013, ganz unter dem Motto „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“. Auch für neue Mitglieder eine Zierde für die Schützenuniform oder das Dirndl der Schützendamen.

Abzeichen „600 Jahre Schützen in Lichtenfels“ € 5,00



Abzeichen „2. Oberfränkisches Böllerschützertreffen“ € 5,00



Gesellschaftsabzeichen für die Schützenuniform und das Dirndl



Regenschirm, denn leider bleibt es an unseren Schützenzügen nicht immer trocken. Damit wir auch dann „königlich“ auftreten, gibt es einen grün/weißen Regenschirm mit dem Emblem unserer Schützengesellschaft.

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Alle diese Artikel sind über E-Mail: info@ssg-lichtenfels.de erhältlich.

Ihr bekommt nach der Bestellung die Nachricht, wann und wo ihr die Artikel abholen könnt. Oder sprecht einfach unseren Ersten Schützenmeister an.

Ausstellung und Verkauf der angebotenen Artikel auch im Schießstand.

Lichtenfelser Schützen-Shop

Bezugsquellen

Für die Damen:

Dirndl

über Damenleiterin
Michaela Brandmeier

Für die Herren:

Schützenuniform

Firma Murk 09548/92300 (mit Termin)
96193 Wachenroth (Maßanfertigung)

Schützenhut grün (ohne Druckknopf) Bsp:

www.schuetzenwelt.de (Fa. Stelljes)
www.bekleidungshaus-wessendorf.de
www.vereinsbedarf-deitert.de

weitere Bezugsquellen im Internet

Feder für den Schützenhut

Firma Fritzmann Seubelsdorf
über Dieter Brandmeier

Schützenhemden mit Emblem

Erster Schützenmeister Erwin Kalb



Schützenkrawatte mit Emblem

Erster Schützenmeister Erwin Kalb
Zum Selbstkostenpreis von € 10,00
Gibt es in Lang und Extra-Lang

Lichtenfelser Schützen-Shop

Für die Abteilungen:



Shirt der Bogenabteilung

Zu erfragen bei Elke Jäkel



Shirt der Großkaliberschützen

Erster Sportleiter Christian Thiel

Zweiter Sportleitern Horst Göring

Zum Selbstkostenpreis von € 25,00



Shirt grün mit Emblem

für Aufsicht usw.

Erster Sportleiter Christian Thiel

Zweiter Sportleiter Horst Göring

Zum Selbstkostenpreis von € 17,00

Im Gang zwischen den Schießständen, sind Glasvitrinen aufgestellt, in welchen der „Lichtenfelser Schützen Shop“ ausgestellt ist.